



Friedstraße 23, A-1210 Wien
Tel.: +43/1/263 23 12-0 Fax: -20
office@bildungsmanagement.at
<http://www.bildungsmanagement.at>



Masterlehrgang „PSYCHOSOZIALE BERATUNG / LEBENS- UND SOZIALBERATUNG“

Abschluss im Juni 2010

Welche Faktoren in der Suchtberatung und –behandlung im Zwangskontext wirken therapiefördernd?

Helmut Hrabec

hrabec@vereinbasis.com

Zusammenfassung:

Die Beratung und Behandlung suchtkranker Personen im Zwangskontext stellt, für in diesem Bereich tätige Personen, eine große Herausforderung dar. Oftmals fehlende Krankheitseinsicht der Betroffenen und der fremdinitiierte Druck der Justiz fordern zielgerichtete Motivationsarbeit. Das Ziel dieser Untersuchung war es, Faktoren in der Beratung und Behandlung von suchtkranken Personen zu finden und nach ihrer Wichtigkeit für die Therapiemotivation zu bewerten. Die Ergebnisse sollen der zielgerichteten Arbeit der behandelnden Berufsgruppen hinsichtlich der Motivationsarbeit dienen. Es handelt sich um eine qualitative Forschungsarbeit, mit einem theoretischen Teil zur thematischen Einführung in den Problembereich und einen empirischen Teil zur Ermittlung der relevanten Faktoren. Für die Datenerhebung, die Analyse und die Auswertung der Daten wurden qualitative und quantitative Methoden eingesetzt. Das Ergebnis der Fragestellung, „Welche Faktoren in der Suchtberatung und –behandlung im Zwangskontext wirken therapiefördernd?“, zeigt eine Reihe unterschiedlicher Faktoren auf und gibt Aufschluss über deren Wichtigkeit für die betroffenen Personen.